

Valérien Ismaël (Ex-Trainer)

Beitrag von „Pepe“ vom 24. August 2014, 23:06

Zitat von underdog62

Hört sich toll an, Tim....aber nenn uns doch einen einzigen Manager nach 1968, der sportlich (!) und wirtschaftlich (!) unterm Strich erfolgreicher war? 🤔

Klingt absolut paradox nach dem Sch...abstieg jetzt und den letzten drei besch... Spielen, des wass ich selber...aber is doch so! Und weilmer hier im Ismael-Thread sind: wieviel Spiele durfte Weinzierl in Augsburg vergeigen...? Wie lang hat Gisdol in Hoppenheim gebraucht?

TRADITION BRAUCHT GEDULD...und keine Hysterie!



Alles anzeigen

Sorry aber das ist Arschgwaaf. Tradition braucht Geduld 🤔 Kann man sich für den Spruch irgendwas kaufen?

Letzte Saison hatte man mit Wiesinger und mit dem gesamten Kader auf jeden Fall zu lange Geduld. Das war der Anfang vom Ende.

Bei Weinzierl war immer ein System zu erkennen. Soll mir mal jemand das System von Ismael erklären. Ich sehe das gleich Herumgestochere wie unter Wiesinger, nur die Spieler wurden gegen schlechtere ausgetauscht.

Gisdol? Der kam nach Hoffenheim, als die so gut wie abgestiegen waren. Er hat sie in der Liga gehalten, da waren die Fortschritte in der Spielanlage und auch punktemässig sofort zu sehen.

Wir können natürlich, weil Bader der beste Manager ist, den der FCN angeblich jemals hatte, ihn auch bis zu seiner Rente behalten, völlig wurscht, ob's dann 3. oder 4. Liga ist. Auch völlig wurscht, wie sich die Bundesliga und andere Vereine auf Managementebene weiterentwickeln, interessiert ja nicht. Mir ham unseren Booder und festgefahrene Strukturen bis in alle Ewigkeit, Amen 

So ein rückständiges Denken ist dafür verantwortlich, dass hier seit Jahren nicht vorwärts geht und der Verein da steht, wo er steht. Treibt mich noch in den Wahnsinn, sowas. 

Wenn sich nicht bald was ändert, geht's noch weiter runter.